

Gabriele Freudenberg

# Ausbildung an der Deutschen Nationalbibliothek in Leipzig

## Resümee und Ausblick

In den vergangenen 20 Jahren haben mehr als 120 Auszubildende ihre praktische Ausbildung an der Deutschen Nationalbibliothek (DNB) in Leipzig erfolgreich abgeschlossen. Seit 1990 werden die anerkannten Ausbildungsberufe

Ausbildungs-  
berufe

- Assistent an Bibliotheken (bis 1997) und mit Beginn des Ausbildungsjahres 1998/1999 der/die Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste (FaMI) in der Fachrichtung Bibliothek sowie die Ausbildung zum

- Buchbinder/Buchbinderin in der Einzel- und Sonderfertigung angeboten.

Alle Absolventen erhielten eine dreijährige, qualitativ hochwertige Ausbildung. Dies belegen u. a. die Prüfungsergebnisse, aber auch die sich daraus ergebenden guten Chancen auf dem Arbeitsmarkt.

Die FaMI-Auszubildenden lernen während ihrer Ausbildung den gesamten Geschäftsgang der Bibliothek kennen, von der Erwerbung, der Formal- und Inhaltserschließung bis hin zum gesamten Benutzungsbereich. Auch die Spezialsammlungen wie die Musikalien- und Tonträgersammlung, die Kartensammlung und die Abteilung Deutsches Buch- und Schriftmuseum sind Teil des betrieblichen Ausbildungsplans. Die Auszubildenden erhalten einen umfassenden Überblick über alle bibliothekarischen Tätigkeiten. Es wurde besonderer Wert darauf gelegt, alle organisatorischen oder fachspezifischen Veränderungen innerhalb der Bibliothek in die Ausbildung einzubeziehen, in den letzten Jahren z. B. die Erwerbung und Erschließung von elektronischen Publikationen, die Anwendung der Dewey-Dezimalklassifikation (DDC) und Recherchen in verschiedenen Datenbanken. Die Ausbilderinnen und Ausbilder an der

Ausbildungs-  
inhalte

DNB Leipzig sind sehr engagiert und motiviert, um die Auszubildenden optimal auf ihr Berufsleben vorzubereiten.

Die Buchbinder-Auszubildenden erhalten in der Buchbinderei in Leipzig eine umfassende Ausbildung in der Fachrichtung Einzel- und Sonderfertigung. Neben der Vermittlung von Kenntnissen aller Einbandarten werden die Auszubildenden in den Alltagsbetrieb integriert. Dieser ergibt sich aus dem Sammelauftrag der DNB und der damit verbundenen Bestandserhaltung. So bekommen die Auszubildenden auch Einblicke in die restauratorischen Buchbindearbeiten.

Für die Besetzung der Ausbildungsstellen wurde bisher und auch zukünftig großer Wert auf die Auswahl der geeigneten Bewerberinnen und Bewerber gelegt. Gab es in den 90er-Jahren rund 50 Bewerberinnen und Bewerber für die jährlich sechs Ausbildungsstellen zum FaMI, so lagen im Jahr 2007 insgesamt 510 Bewerbungen vor. Im Jahr 2009 ging die Bewerberzahl auf 250 zurück.

Bewerberlage

Die Ausbildung an der DNB Leipzig hat einen hohen Stellenwert. So werden zusätzlich noch 30 bis 40 Auszubildende und Studenten von Universitäten und Fachhochschulen betreut, die während ihrer Ausbildung bzw. ihres Studiums ein Praktikum in der Bibliothek absolvieren.

Neben der Ausbildungsleitung an der DNB Leipzig war die Autorin als nebenamtliche Ausbildungsberaterin für das Bundesverwaltungsamt (BVA) tätig. 10 Jahre bundesweite FaMI-Ausbildung sind gleichzusetzen mit erfolgreicher FaMI-Ausbildung an der DNB Leipzig. Dafür gebührt den engagierten Ausbilderinnen und Ausbildern am Arbeitsplatz ein großer Dank!

Fazit